

Fachbereich Gemeinden

ver.di lebt im Betrieb

Konzept 11+22

Ein erfolgreiches Konzept aus dem ver.di
Landesbezirk Rheinland Pfalz/Saarland

ver.di Landesbezirk NRW



Was ist Gewerkschaft?

Eine Selbsthilfeorganisation für Arbeitnehmer*innen zur Durchsetzung ihrer Interessen!

Eine beitragsfinanzierte Mitgliederorganisation deren Apparat Mitgliederaktivitäten unterstützt und schützt!

Gewerkschaften sind nur so stark wie ihre Mitglieder, ohne Mitglieder sind sie nichts.

mehr Mitglieder

- = mehr Durchsetzungskraft
- = bessere Arbeitsbedingungen
- = bessere Tarifverträge
- = mehr Schutz

Warum sind wir in
einigen Betrieben stark
und in anderen nicht?

Beispiele:

- zwei Stadtwerke in einem Bezirk:
einmal sind 27 % und einmal 72 % der
Beschäftigten ver.di Mitglieder
- zwei vergleichbar große Amtsgerichte:
einmal sind 4 % und einmal 25 % der
Beschäftigten ver.di Mitglieder
- zwei Großstadtkommunalverwaltungen:
einmal sind 9 % und einmal 68 % der
Beschäftigten ver.di Mitglieder
- zwei Gemeindeverwaltungen:
einmal sind 0 % und einmal 23 % der
Beschäftigten ver.di Mitglieder

Was spielt keine Rolle für die unterschiedlichen Organisationsgrade?

- die geltenden Tarifverträge
- die gewerkschaftlichen Positionen
- die ver.di Strukturen außerhalb des Betriebes

Was ist der Schlüssel für mehr Mitglieder im Betrieb?

- ver.di lebt im Betrieb
- ver.di hat ein Gesicht im Betrieb
- „noch nicht Mitglieder“ werden im Betrieb auf ihre Mitgliedschaft angesprochen
 - mit klarer Haltung
 - mit guten Argumenten
 - systematisch
 - nachhaltig

ver.di lebt im Betrieb

Konzept 11+22

- 1.** Ansprache von neuen Beschäftigten, Azubis und Beamt*innen in der **1.** Woche
- 2.** Ansprache in der **2.** Woche mit dem klaren Ziel die neuen Beschäftigten als Mitglied zu gewinnen

Wer ist ver.di?

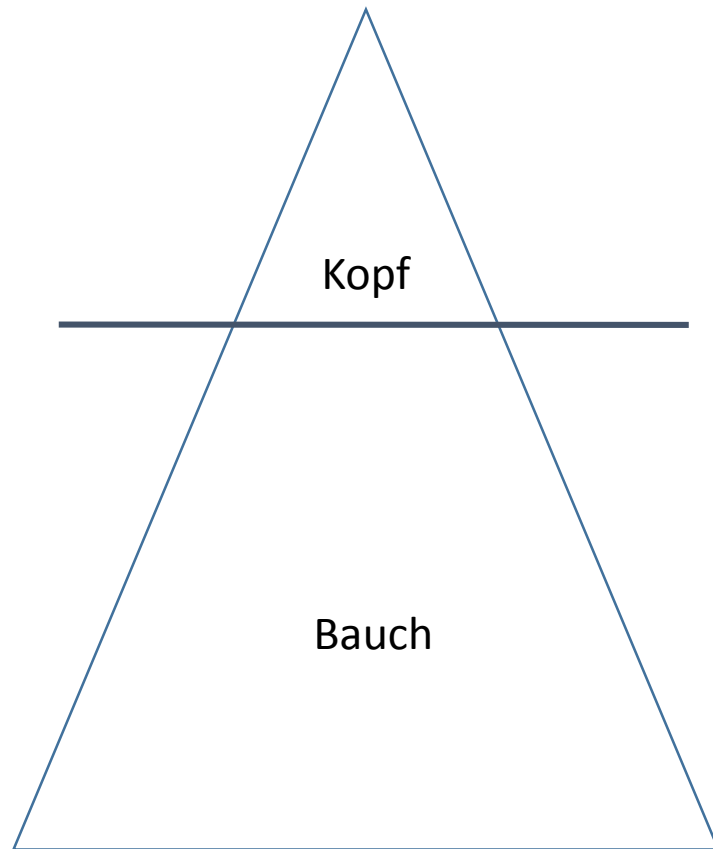
Wer spricht „noch nicht Mitglieder“ strukturiert und nachhaltig im Betrieb an?

- ver.di Vorstände (Fachbereich, Bezirk, Landesbezirk, Frauen, Beamte, MIT, Arbeiter*innen, Jugend, ...)
- ver.di Personalräte
- ver.di JAVen
- ver.di Betriebsgruppen
- ver.di Vertrauensleute
- ver.di Aktivengruppen
- ver.di Mitglieder

Wie geht das?

klare Vereinbarungen wer, wen, wann anspricht (Plan erstellen)

- weniger ist mehr im Gespräch
- authentisch und überzeugt
- erinnert euch an eure eigenen Eintrittsgründe (damals)
- Material z.B.:
 - ver.di was für mich
 - ver.di A-Z
 - Entgelttabellen
 - Flyer mit betrieblichen Ansprechpartnern



Sachargumente sind nur zu ca. 20 % für unsere Entscheidungen verantwortlich

Wenn ich nicht selbst überzeugt bin, kann ich niemand überzeugen!

Fachbereich Gemeinden

Wir werden stärker
und wachsen!

Gemeinsam erfolgreich!



ver.di Landesbezirk NRW